

## Dem Gründergeist auf der Spur

**ST. GALLEN.** 300 000 Schweizer versuchen derzeit ein Unternehmen zu gründen oder sind Inhaber einer Firma, die noch nicht älter als dreieinhalb Jahre ist. Damit liegt die Schweiz im internationalen Vergleich im Mittelfeld. Die Gründungsquote der erwachsenen Schweizer liege bei 6,3%, ergab eine Studie der Universität St. Gallen. Die Studie ist im Rahmen des Projekts «Global Entrepreneurship Monitor» entstanden, an der 42 Länder teilnahmen. Die Schweiz befindet sich mit ihrer Quote bei den Ländern mit hohem Einkommen signifikant hinter Island, Hongkong und den USA. Sie liegt aber deutlich vor ihren direkten Nachbarländern. Hierzulande sind zudem 40% aller Gründer weiblich, was im internationalen Vergleich überdurchschnittlich ist. Den Studienverfassern erscheint dies paradox, «angesichts der für Frauen schlechten Rahmenbedingungen». (sdä)

